

Charakter, Qualität und Zusammenhalt bewiesen

Unser Team überzeugt beim Hallenfußballturnier der Berufsschulen

Beim Hallenfußballturnier der Frankfurter Berufsschulen entwickelte sich ein packender Wettkampftag zwischen vier Teams: dem Gastgeber, der Franz-Böhm-Schule, der Klingserschule, der Philipp-Holzmann-Schule sowie unserer Schule als einzigm Vertreter aus Offenbach.

Bitterer Auftakt – starke Reaktion

Für uns begann das Turnier mit einem Rückschlag. Im Eröffnungsspiel gegen die Franz-Böhm-Schule unterlag das Team mit 0:2. Besonders unglücklich: Das 0:1 resultierte aus einem Eigentor – ein denkbar ungünstiger Start in den Turniertag.

Doch die Mannschaft zeigte Moral. Im zweiten Spiel gegen die Klingserschule folgte ein wahres Offensivfeuerwerk. Mit einem überragenden 6:0-Erfolg meldete sich das Team eindrucksvoll zurück.

Die Torschützen:

- Andre Kikita (2 Treffer)
- Safouan Zbiri (2 Treffer)
- Amar Masic (1 Treffer)
- Artur Prokhorov (1 Treffer)

Mit Spielfreude, Tempo und konsequenter Chancenverwertung ließen wir dem Gegner nicht den Hauch einer Chance.

Spektakulärer Schlusspunkt und bemerkenswerte Bilanz

Im letzten Spiel gegen die Philipp-Holzmann-Schule ging es noch einmal um alles. Wir Offenbacher blieben fokussiert und gewannen souverän mit 2:0.

Das 1:0 erzielte erneut Safouan Zbiri, der damit seine starke Turnierleistung unterstrich. Für den emotionalen Höhepunkt sorgte jedoch Torwart Faruk Galic, der sich in die Torschützenliste eintrug und mit einem spektakulären Treffer das 2:0 markierte – ein Moment, der Mannschaft und Zuschauer gleichermaßen begeisterte.

Am Ende des Tages stand eine bemerkenswerte Bilanz:

- beste Tordifferenz des Turniers
- die meisten erzielten Treffer aller Teams

Dennoch reichte es „nur“ für den zweiten Platz – sportlich bitter angesichts der dominanten Auftritte in zwei der drei Spiele.

Eines steht jedoch fest: Diese Mannschaft hat Charakter, Qualität und Zusammenhalt bewiesen. Die Revanche wird kommen – und dann hoffentlich mit der Theodor-Heuss-Schule Offenbach als Gastgeber, sagte der Betreuer unseres Teams Erol Terzioglu.

Ein starkes Team

